



Die Architekten Sigrid Brünis und Frank Holzäpfel vom städtischen Hochbauamt sind stolz auf das neue Kinderhaus in Sielmingen.

Zauberhafter Unterschlupf

Tag der offenen Tür am 21. Januar – Bauherr Stadt Filderstadt – Träger St. Stephanus

Geschafft: Das neue Kinderhaus »St. Anna« im Charlottenweg 4 wird in diesen Tagen mit Leben erfüllt. Der zauberhafte »Unterschlupf« bietet insgesamt 20 Krippen- und 45 Kindergartenplätze.

Bauherr war die Stadt Filderstadt, Träger ist die katholische Kirchengemeinde St. Stephanus. Die beiden Architekten Sigrid Brünis und Frank Holzäpfel sind selbst Eltern und haben sich von den Ideen ihrer eigenen Kinder bei den Planungen für die neue Einrichtung gerne inspirieren lassen.

Für Erwachsene immer wieder faszinierend: die »märchenhafte« Welt der Kinderhäuser – Tischen, Stühlen, Betten, Geschirren, Strickhäusern, Puppenformate. Im Falle von »St. Anna« begeistern zudem eine überzeugende und kindgerechte Architektur sowie die liebevolle Handschrift des Erzieherteams um Isabelle Detling. Die Leiterin freut sich über die gelungene Naheumgebung der neuen Betreuungseinrichtung: »Die weibliche Heilige Anna gilt als Schutzpatronin der Kinder, Mütter und Schwangeren – und das passt genau.«



Der Außenbereich »Kraut und Rüben« des Kinderhauses im Charlottenweg 4. Foto: Ingo Kluge

»Wir bieten 20 Krippen- sowie 45 Kindergartenplätze in jeweils zwei Gruppen an«, so Detling und fügt hinzu: »Angemeldet werden können natürlich auch Kinder, die nicht katholisch sind.« Die kirchliche Einrichtung bietet ein umfangreiches und ganzheitliches Spiel- und Lernangebot auf der Grundlage des Orientierungsplans.

Angebot auswählen

Schwerpunkte sind unter anderem: Projektarbeit, Bewegungserziehung, Kindermassagen, Sprachförderung, Vorschulerziehung und eine enge Zusammenarbeit mit der Grundschule. Das Kinderhaus hat montags bis freitags von 7 bis 17

Uhr geöffnet. Die Eltern können im Ganztagsbereich zwischen einem Betreuungsangebot von 30, 40, 45 oder 50 Stunden pro Woche auswählen.

Der Haupteingang befindet sich auf der Nordseite. Das Gebäude teilt sich dort in den Kindergarten im rechten Teil sowie in den Krippenbereich auf der linken Seite. Die Verwaltung mit Büro und Personalräumen befindet sich quasi in der Mitte des lichtdurchfluteten Hauses. Die Halle mit angeschlossener Küche dient als Treffpunkt Spielraum und Begegnungsstätte. Die Flure sind auffallend großzügig gestaltet. »Sie können somit auch zum Spielen und als Bewegungsfläche genutzt werden«, so Brünis und Holzäpfel unisono.

Die Räumlichkeiten wurden architektonisch bewusst »ohne Strenge« und stattdessen »aufgelockert« – das heißt nicht immer im rechten Winkel – angeordnet. Über dem Kinderhaus »schweben« vier Wohnungen. Ein Highlight ist der Außenbereich, der nach dem Prinzip »Kraut und Rüben« gestaltet wurde. Die geplanten Gesamtkosten von rund 4,7 Millionen Euro wurden um 500.000 Euro unterschritten. »St. Anna« ist ein weiterer Meilenstein zum Ausbau der Kinderbetreuung in Filderstadt und dem Angebot an Betreuungsplätzen in Sielmingen«, betont Filderstadts OB Christoph Traub.

Tag der offenen Tür am 21. Januar von 10.30 bis 14.30 Uhr



Angenehme Einrichtung in lichtdurchfluteten Räumen. Fotos: Silke Köhler